

Niederschrift

über die 19. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Dienstag, dem 31.08.2010, im Dorfgemeinschaftshaus Midlum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 23:30 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Helmut Marczinkowski
Frau Hellen Früchtnicht
Herr Jens-Peter Hinrichsen
Herr Stefan Hinrichsen
Herr Kay Michaelis
Frau Manuela Sonnenberg
Frau Frauke Vollert
Herr Toni Zwanziger

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Herr Daniel Meer
Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Stefan Hansen

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschriften über die 17. Sitzung und 18. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 6 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 7 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 8 . Neufassung der Ortsgestaltungssatzung Midlum
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: Mid/000023
- 9 . Erhaltungssatzung der Gemeinde Midlum
- 10 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Marczinkowski begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Bürger. Die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschriften über die 17. Sitzung und 18. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es wird angemerkt, dass TOP 8, § 9 der 17. Sitzung wie folgt lauten soll:
"Die GV ist der Auffassung, dass die zulässigen Farbtöne um "ochsenblut" erweitert werden sollen, da dieser Ton hier nicht uncharakteristisch ist (Absatz 2)"
Der zweite Satz soll gestrichen werden.

Im Protokoll der 18. Sitzung muss es richtig heißen:
"Niederschrift über die 18. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Dienstag, dem 22.06.2020, im Dorfgemeinschaftshaus Midlum."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Niederschriften gelten mit den Änderungen als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Auf die Nachfrage der Zugänglichkeit der Ortsgestaltungssatzung wird mitgeteilt, dass die Satzung per Aushang und im Internet veröffentlicht werde. Außerdem sei es möglich, eine Kopie dieser Satzung zu erhalten.

Ein Anwohner merkt an, dass sich in seiner Nachbarschaft der durch Mofas und Mopeds verursachte Lärm verstärkt habe.
Da es sich um die Zufahrt zur Freizeithütte für die Jugendlichen handele, sichert die Gemeinde zu, Gespräche mit ihnen zu führen.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Marczinkowski informiert darüber, dass der Fachausschuss Anfang Juni getagt habe. Dort sei das Radwegekonzept vorgestellt und ergänzt worden.
Der Beschluss erfolge durch den Amtsausschuss, die Ausschreibung sei vergeben worden an die Fa. Lebenstraum. Kritikpunkt der Gemeinde sei die Aufteilung der entstehenden Kosten in Höhe von ca. 2.500,00 € auf die Gemeinden.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gemeindevertreterin Vollert berichtet, dass die Kutschfahrt mit den Senioren gut angekommen sei. Bürgermeister Marczinkowski dankt ihr für die Organisation.

Gemeindevertreter Jens-Peter Hinrichsen teilt mit, dass die notwendigen Ausbesserungen der Sandwege am 26.06.10 erledigt worden seien.

7. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeister Marczinkowski berichtet aus der Lenkungsgruppe Kurverwaltung. Bei den Entgelten der Föhr-Tourismus GmbH habe es seit 5 Jahren keine Erhöhung mehr gegeben. Unter Berücksichtigung der Übernachtungszahlen und des Inflationausgleichs sollen die Entgelte jetzt angepasst werden. Ein Konsens sei jedoch noch nicht gefunden worden, so dass die Gespräche fortgeführt werden sollen. Im Rahmen der Kostenerhöhung habe es auch Gespräche mit den Bürgermeistern der Gemeinden Nieblum und Utersum gegeben. Endgültige Ergebnisse würden nach dem nächsten Kurausschuss erwartet.

8. Neufassung der Ortsgestaltungssatzung Midlum hier: Satzungsbeschluss Vorlage: Mid/000023

Sachdarstellung mit Begründung:

Die Gemeinde Midlum beabsichtigt, die Ortsgestaltungssatzung zu ändern. In den vorangegangenen Sitzungen der Gemeindevertretung sowie in einem Abstimmungsgespräch mit dem Amt Föhr-Amrum am 11.08.2010 wurden die Änderungsvorschläge erörtert.

Die Änderungswünsche sind gemäß Ergebnis des Abstimmungsgesprächs am 11.08.2010 in den vorliegenden Entwurf der Neufassung der Ortsgestaltungssatzung übernommen worden.

Nach Erläuterung der Anlage durch Herrn Meer und kurzer Diskussion in der Gemeindevertretung wird in § 11 b und § 13 (2) der Satzung noch die Farbe "dunkelgrün" hinzugefügt

Anschließend wird die Ortsgestaltungssatzung in der anliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Die Gemeinde Midlum beschließt die Neufassung der Ortsgestaltungssatzung gemäß Anlage als Satzung.

Dieser Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

9. Erhaltungssatzung der Gemeinde Midlum

Herr Meer teilt mit, dass er zusammen mit einer Praktikantin des Bauamtes eine Bestandsaufnahme in der Gemeinde durchgeführt habe. Aufgenommen wurden ortsbildprägende Gebäude und Wege. Anhand der damit als Arbeitsexemplar erstellte Karte erläutert er die Grundlagen einer Erhaltungssatzung. Sie sei für die Absicherung und Schützung des Ortsbildes. Die Erhaltungssatzung orientiere sich weitgehend an der Ortsgestaltungssatzung. Der schriftliche Teil des Entwurfes sei eine Standardausführung. Die Gemeindevertretung entschließt sich anhand des vorliegenden Arbeitsexemplars in einem gemeinsamen Rundgang die Karte als Bestandteil der Erhaltungssatzung zu aktualisieren.

10. Verschiedenes

Gemeindevertreter Jens-Peter Hinrichsen macht den Vorschlag, einen Defibrillator anzubringen.

Es läge ein Angebot einer Werbefirma vor, die diesen kostenlos für drei Jahre zur Verfügung stelle unter der Voraussetzung, einen Werbeschaukasten aufstellen zu dürfen. Durch die genutzte Werbung in diesem Schaukasten würde sich der Defibrillator finanzieren.

Ein entsprechendes Gerät gäbe es auch in der Gemeinde Nieblum.

Die Gemeindevertretung entscheidet sich, das Angebot anzunehmen.

Bezüglich des Gedenksteins der Eheleute Martens, kümmert sich Toni Zwanziger um die Unkrautbeseitigung.

Bürgermeister Marczinkowski informiert darüber, dass mit der Bauleitplanung des neuen Baugebietes B-Plan 7 aufgrund des neuen Landesentwicklungsplanes eher begonnen werden könne.

Man könne im Winter d. J. mit den ersten Schritten beginnen. Es gäbe etwa 10 Baugrundstücke und es lägen bereits Anfragen vor. Aufgrund der Dringlichkeit wegen erhöhter Pachtabgaben an die Grundstücksgeber müsse darüber nachgedacht werden, externe Planungsbüros zu beauftragen.

Das Zeitfenster könne man auf ca. 18 Monate festlegen.

Ein Zuhörer (Arno Hansen) merkt an, dass Ausgleichsflächenguthaben aus dem letzten B-Plan vorhanden seien.

Helmut Marczinkowski

Petra Querfurth-Göttsche